

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Märkisch-Oderland

August 2023



**Sperrfrist:
31.08.2023, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Märkisch-Oderland
Berichtsmonat:	August 2023
Erstellungsdatum:	28.08.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.09.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Märkisch-Oderland

August 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**Märkisch-Oderland
August 2023

Merkmale	Aug 2023	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Aug 2022		Jul 2022	Jun 2022	
						absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	9.153	9.126	9.052	27	0,3	-292	-3,1	-4,2	-5,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.670	5.529	5.339	141	2,6	77	1,4	-1,3	0,7	
55,1% Männer	3.123	3.072	2.986	51	1,7	180	6,1	4,5	4,7	
44,9% Frauen	2.547	2.457	2.353	90	3,7	-103	-3,9	-7,8	-3,9	
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	588	554	509	34	6,1	1	0,2	2,8	8,3	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	148	127	123	21	16,5	-21	-12,4	-5,2	-1,6	
39,6% 50 Jahre und älter	2.244	2.213	2.191	31	1,4	45	2,0	0,4	1,5	
30,6% dar. 55 Jahre und älter	1.733	1.711	1.703	22	1,3	26	1,5	0,2	2,2	
33,2% Langzeitarbeitslose	1.883	1.848	1.820	35	1,9	16	0,9	-2,0	-3,3	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	324	329	303	-5	-1,5	8	2,5	2,5	-5,0	
16,6% Ausländer	943	901	882	42	4,7	-90	-8,7	-16,5	-0,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.236	1.223	1.057	13	1,1	111	9,9	-14,2	-28,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	445	424	369	21	5,0	48	12,1	-9,4	-5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	356	248	-50	-14,0	-8	-2,5	16,0	-8,5	
seit Jahresbeginn	9.517	8.281	7.058	x	x	-184	-1,9	-3,4	-1,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.089	1.028	1.154	61	5,9	-50	-4,4	-7,9	2,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	358	335	350	23	6,9	55	18,2	-9,7	-7,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	255	229	270	26	11,4	-31	-10,8	-3,0	-0,7	
seit Jahresbeginn	9.189	8.100	7.072	x	x	-242	-2,6	-2,3	-1,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,2	x	x	x	5,4	5,5	5,2	
dar. Männer	5,8	5,8	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,3	
Frauen	5,1	4,9	4,7	x	x	x	5,4	5,4	5,0	
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,2	6,6	x	x	x	7,9	7,3	6,3	
15 bis unter 20 Jahre	5,5	4,7	4,6	x	x	x	6,6	5,2	4,9	
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,0	x	x	x	5,1	5,0	4,9	
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,7	5,7	x	x	x	5,8	5,7	5,6	
Ausländer	21,5	20,5	20,1	x	x	x	28,6	29,9	24,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,9	5,7	x	x	x	6,0	6,0	5,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.016	5.882	5.714	134	2,3	-122	-2,0	-4,7	-3,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.061	6.968	6.844	93	1,3	-65	-0,9	-2,1	0,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.094	7.000	6.875	94	1,3	-59	-0,8	-1,9	0,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,7	6,6	x	x	x	6,9	6,9	6,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.040	2.040	1.995	-	-	56	2,8	4,7	8,0	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.452	7.427	7.380	25	0,3	-93	-1,2	-2,7	-4,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.298	2.331	2.316	-33	-1,4	-114	-4,7	-4,7	-5,2	
Bedarfsgemeinschaften	5.945	5.991	5.926	-46	-0,8	-206	-3,4	-3,8	-6,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	156	206	192	-50	-24,3	-126	-44,7	-31,3	-50,9	
Zugang seit Jahresbeginn	1.509	1.353	1.147	x	x	-1.083	-41,8	-41,4	-42,9	
Bestand	654	674	666	-20	-3,0	-843	-56,3	-56,5	-56,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Märkisch-Oderland
 August 2023

Merkmale	Aug 2023	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2022		Jul 2022	Jun 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.343	3.370	3.335	-27	-0,8	-21	-0,6	0,1	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.158	2.117	1.987	41	1,9	95	4,6	6,2	5,4
53,1% Männer	1.145	1.157	1.103	-12	-1,0	31	2,8	8,4	7,2
46,9% Frauen	1.013	960	884	53	5,5	64	6,7	3,6	3,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	207	202	167	5	2,5	-26	-11,2	2,5	13,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	38	33	4	10,5	-17	-28,8	5,6	26,9
47,7% 50 Jahre und älter	1.030	1.017	992	13	1,3	28	2,8	3,2	2,1
39,5% dar. 55 Jahre und älter	853	832	823	21	2,5	-	-	-1,0	-0,4
13,8% Langzeitarbeitslose	297	289	278	8	2,8	-5	-1,7	-4,0	-6,4
6,8% Schwerbehinderte Menschen	146	147	136	-1	-0,7	11	8,1	14,0	0,7
7,9% Ausländer	170	151	149	19	12,6	23	15,6	2,0	6,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	652	669	563	-17	-2,5	38	6,2	-2,9	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	386	369	297	17	4,6	66	20,6	-4,7	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	198	132	-51	-25,8	-16	-9,8	11,2	-14,3
seit Jahresbeginn	5.243	4.591	3.922	x	x	58	1,1	0,4	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	567	511	571	56	11,0	47	9,0	-6,8	-8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	263	253	251	10	4,0	50	23,5	-3,8	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	106	129	29	27,4	15	12,5	8,2	-19,9
seit Jahresbeginn	4.890	4.323	3.812	x	x	-80	-1,6	-2,9	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,8
dar. Männer	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,2	x	x	x	3,1	2,7	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,2	x	x	x	2,3	1,4	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,8	2,7
Ausländer	3,9	3,4	3,4	x	x	x	4,1	4,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.207	2.163	2.049	44	2,0	94	4,4	5,0	5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.461	2.428	2.345	33	1,4	71	3,0	4,0	3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.493	2.459	2.375	34	1,4	81	3,4	4,5	4,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.040	2.040	1.995	-	-	56	2,8	4,7	8,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Märkisch-Oderland
 August 2023

Merkmale	Aug 2023	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2022		Jul 2022	Jun 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.810	5.756	5.717	54	0,9	-271	-4,5	-6,6	-7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.512	3.412	3.352	100	2,9	-18	-0,5	-5,5	-1,9
56,3% Männer	1.978	1.915	1.883	63	3,3	149	8,1	2,3	3,3
43,7% Frauen	1.534	1.497	1.469	37	2,5	-167	-9,8	-13,9	-7,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	381	352	342	29	8,2	27	7,6	2,9	5,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	89	90	17	19,1	-4	-3,6	-9,2	-9,1
34,6% 50 Jahre und älter	1.214	1.196	1.199	18	1,5	17	1,4	-1,9	1,1
25,1% dar. 55 Jahre und älter	880	879	880	1	0,1	26	3,0	1,4	4,8
45,2% Langzeitarbeitslose	1.586	1.559	1.542	27	1,7	21	1,3	-1,6	-2,8
5,1% Schwerbehinderte Menschen	178	182	167	-4	-2,2	-3	-1,7	-5,2	-9,2
22,0% Ausländer	773	750	733	23	3,1	-113	-12,8	-19,4	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	584	554	494	30	5,4	73	14,3	-24,7	-44,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	59	55	72	4	7,3	-18	-23,4	-32,1	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	158	116	1	0,6	8	5,3	22,5	-0,9
seit Jahresbeginn	4.274	3.690	3.136	x	x	-242	-5,4	-7,9	-4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	522	517	583	5	1,0	-97	-15,7	-9,0	15,9
dar. in Erwerbstätigkeit	95	82	99	13	15,9	5	5,6	-24,1	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	123	141	-3	-2,4	-46	-27,7	-10,9	27,0
seit Jahresbeginn	4.299	3.777	3.260	x	x	-162	-3,6	-1,7	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,5	3,3
dar. Männer	3,7	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,4
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,5	3,5	3,2
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,6	4,4	x	x	x	4,8	4,6	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,3	3,3	x	x	x	4,3	3,8	3,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Ausländer	17,6	17,1	16,7	x	x	x	24,6	25,8	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,9	3,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.809	3.719	3.665	90	2,4	-216	-5,4	-9,6	-7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.601	4.540	4.499	61	1,3	-135	-2,9	-5,0	-0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.602	4.541	4.500	61	1,3	-139	-2,9	-5,1	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,6	4,6	4,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.452	7.427	7.380	25	0,3	-93	-1,2	-2,7	-4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.298	2.331	2.316	-33	-1,4	-114	-4,7	-4,7	-5,2
Bedarfsgemeinschaften	5.945	5.991	5.926	-46	-0,8	-206	-3,4	-3,8	-6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2023 bis August 2023.

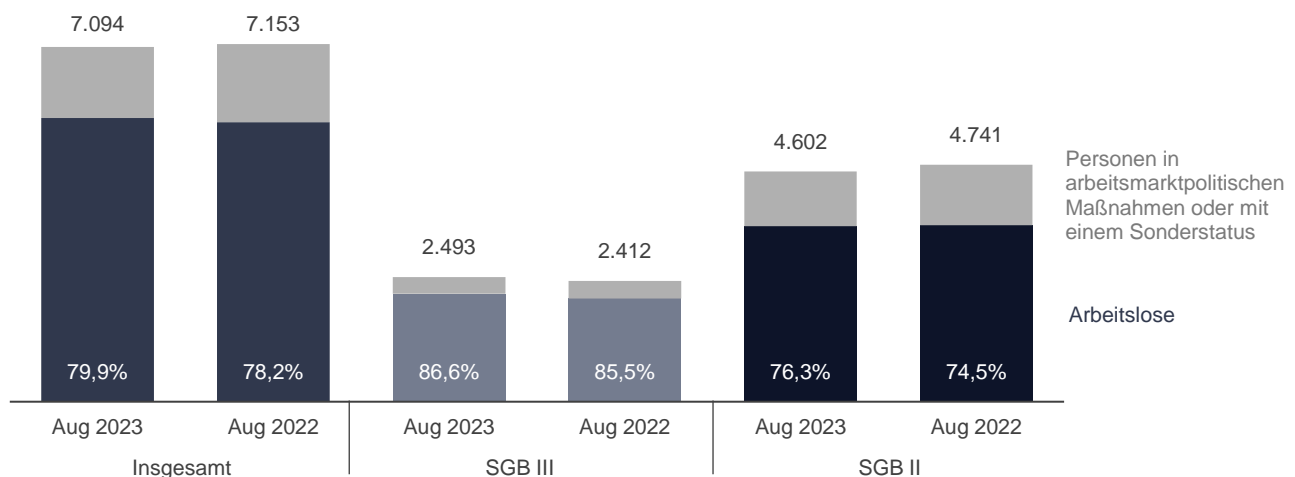
Komponenten der Unterbeschäftigung

Märkisch-Oderland

August 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Aug 2022		Jul 2022		Jun 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	5.670	5.529	141	2,6	77	1,4	-1,3	0,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	346	353	-7	-2,0	-199	-36,5	-38,0	-38,6		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	199	11	5,5	-46	-18,0	-31,4	-34,3		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	136	154	-18	-11,7	-153	-52,9	-44,8	-43,6		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.016	5.882	134	2,3	-122	-2,0	-4,7	-3,3		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.046	1.086	-40	-3,7	58	5,9	15,4	28,3		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	234	253	-19	-7,5	-6	-2,5	5,0	-4,6		
Arbeitsgelegenheiten	126	116	10	8,6	-31	-19,7	-25,6	-24,2		
Fremdförderung	389	412	-23	-5,6	111	39,9	69,5	145,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	121	120	1	0,8	-1	-0,8	-3,2	-4,1		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	176	185	-9	-4,9	-15	-7,9	4,5	32,4		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.061	6.968	93	1,3	-65	-0,9	-2,1	0,8		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	33	32	1	3,1	6	22,2	28,0	14,8		
Gründungszuschuss	32	31	1	3,2	10	45,5	63,2	42,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.094	7.000	94	1,3	-59	-0,8	-1,9	0,8		
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,7	x	x	x	6,9	6,9	6,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	79,0	x	x	x	78,2	78,5	77,7		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland

August 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2022		Jul 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.158	2.117	41	1,9	95	4,6	6,2	5,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	49	46	3	6,5	-1	-2,0	-30,3	-7,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	49	46	3	6,5	-1	-2,0	-30,3	-7,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.207	2.163	44	2,0	94	4,4	5,0	5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	254	265	-11	-4,2	-23	-8,3	-3,6	-2,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	170	182	-12	-6,6	-19	-10,1	-0,5	-10,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	24	28	-4	-14,3	-1	-4,0	21,7	30,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	55	5	9,1	-3	-4,8	-20,3	8,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.461	2.428	33	1,4	71	3,0	4,0	3,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	32	31	1	3,2	10	45,5	63,2	42,9
Gründungszuschuss	32	31	1	3,2	10	45,5	63,2	42,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.493	2.459	34	1,4	81	3,4	4,5	4,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	86,1	x	x	x	85,5	84,7	82,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.512	3.412	100	2,9	-18	-0,5	-5,5	-1,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	297	307	-10	-3,3	-198	-40,0	-39,0	-42,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	161	153	8	5,2	-45	-21,8	-31,7	-41,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	136	154	-18	-11,7	-153	-52,9	-44,8	-43,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.809	3.719	90	2,4	-216	-5,4	-9,6	-7,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	792	821	-29	-3,5	81	11,4	23,3	44,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	64	71	-7	-9,9	13	25,5	22,4	13,2
Arbeitsgelegenheiten	126	116	10	8,6	-31	-19,7	-25,6	-24,2
Fremdförderung	365	384	-19	-4,9	112	44,3	74,5	169,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	121	120	1	0,8	-1	-0,8	-3,2	-4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	116	130	-14	-10,8	-12	-9,4	20,4	49,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.601	4.540	61	1,3	-135	-2,9	-5,0	-0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.602	4.541	61	1,3	-139	-2,9	-5,1	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	x	x	x	4,6	4,6	4,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	75,1	x	x	x	74,5	75,4	75,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

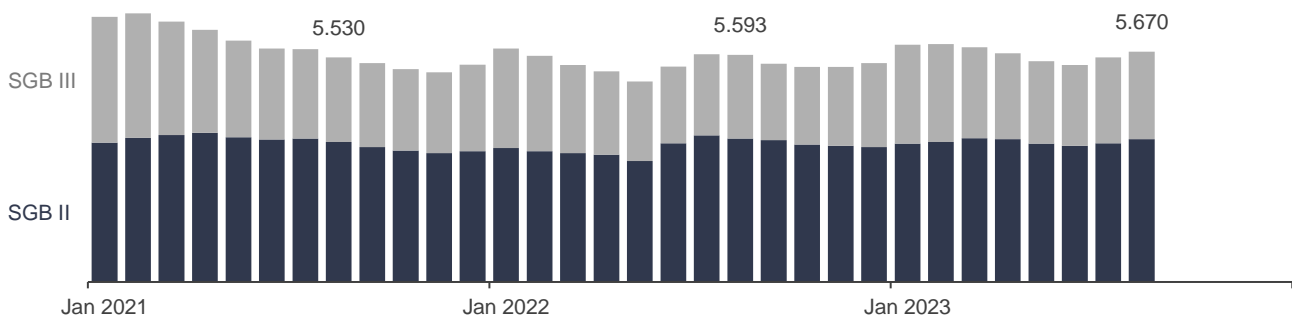
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland
August 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 141 auf 5.670 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 77 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.158, das sind 41 mehr als im Vormonat und 95 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.512 Arbeitslose, das ist ein Plus von 100 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2022 waren es 18 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.670	141	2,6	77	1,4	5,5	5,4	5,4
Männer	3.123	51	1,7	180	6,1	5,8	5,8	5,5
Frauen	2.547	90	3,7	-103	-3,9	5,1	4,9	5,4
15 bis unter 25 Jahre	588	34	6,1	1	0,2	7,6	7,2	7,9
15 bis unter 20 Jahre	148	21	16,5	-21	-12,4	5,5	4,7	6,6
50 Jahre und älter	2.244	31	1,4	45	2,0	5,1	5,1	5,1
55 Jahre und älter	1.733	22	1,3	26	1,5	5,8	5,7	5,8
Deutsche	4.727	99	2,1	167	3,7	4,8	4,7	4,6
Ausländer	943	42	4,7	-90	-8,7	21,5	20,5	28,6
Rechtskreis SGB III	2.158	41	1,9	95	4,6	2,1	2,1	2,0
Männer	1.145	-12	-1,0	31	2,8	2,1	2,2	2,1
Frauen	1.013	53	5,5	64	6,7	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	207	5	2,5	-26	-11,2	2,7	2,6	3,1
15 bis unter 20 Jahre	42	4	10,5	-17	-28,8	1,6	1,4	2,3
50 Jahre und älter	1.030	13	1,3	28	2,8	2,4	2,3	2,3
55 Jahre und älter	853	21	2,5	-	-	2,9	2,8	2,9
Deutsche	1.988	22	1,1	72	3,8	2,0	2,0	1,9
Ausländer	170	19	12,6	23	15,6	3,9	3,4	4,1
Rechtskreis SGB II	3.512	100	2,9	-18	-0,5	3,4	3,3	3,4
Männer	1.978	63	3,3	149	8,1	3,7	3,6	3,4
Frauen	1.534	37	2,5	-167	-9,8	3,1	3,0	3,5
15 bis unter 25 Jahre	381	29	8,2	27	7,6	4,9	4,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	106	17	19,1	-4	-3,6	3,9	3,3	4,3
50 Jahre und älter	1.214	18	1,5	17	1,4	2,8	2,7	2,8
55 Jahre und älter	880	1	0,1	26	3,0	2,9	2,9	2,9
Deutsche	2.739	77	2,9	95	3,6	2,8	2,7	2,7
Ausländer	773	23	3,1	-113	-12,8	17,6	17,1	24,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

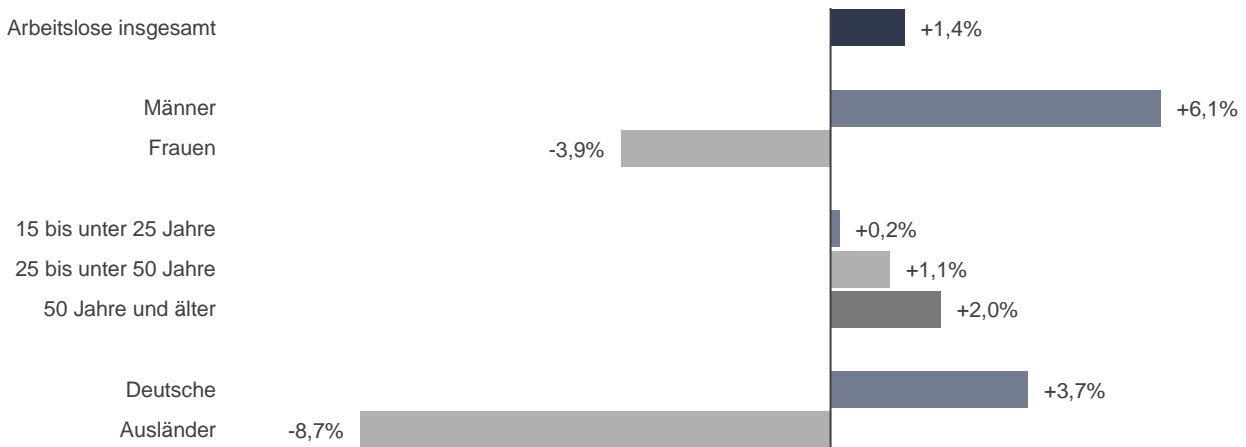
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

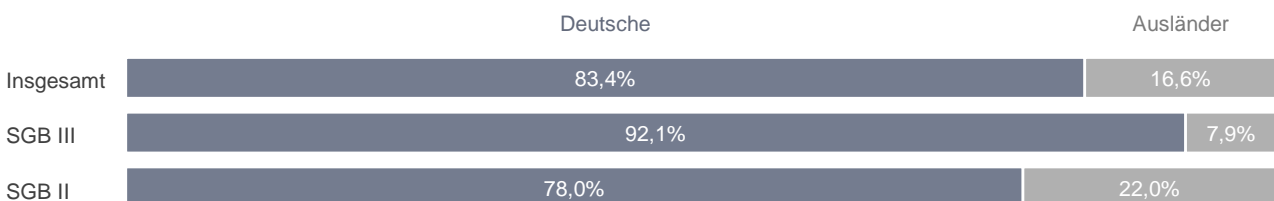
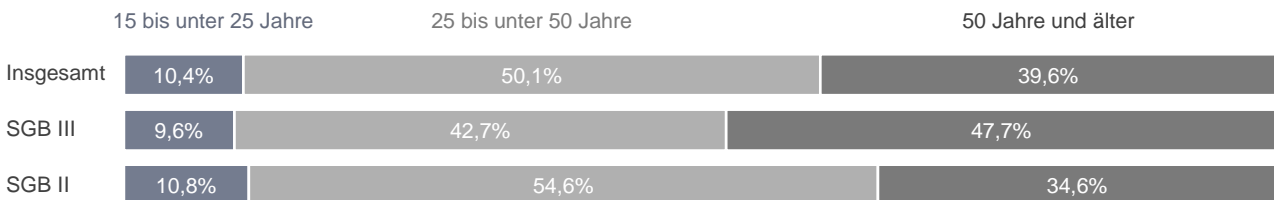
Märkisch-Oderland
August 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -9% bei Ausländern bis $+6\%$ bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



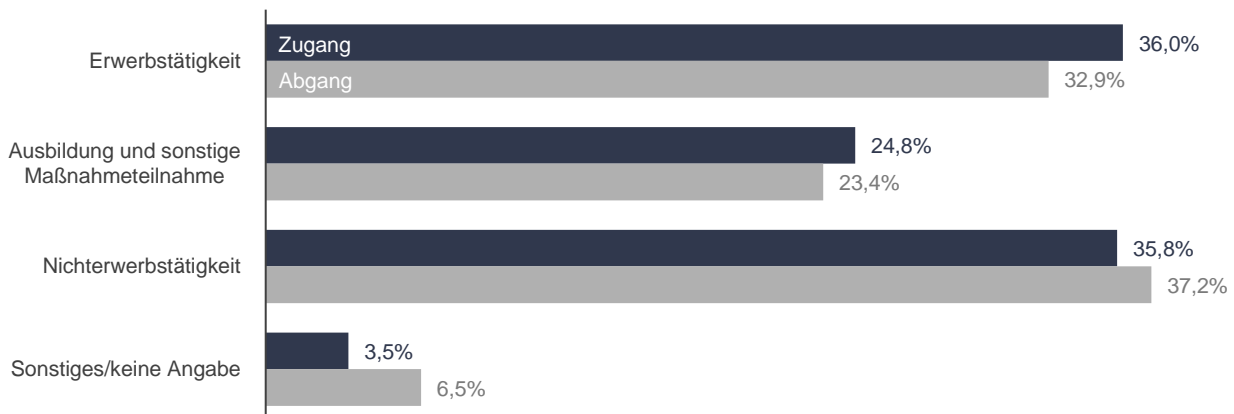
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Märkisch-Oderland
August 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 111 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.089 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 weniger als im August 2022. Seit Jahresbeginn gab es 9.517 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 184 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.189 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 242 Abmeldungen. Im August meldeten sich 445 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 358 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 55 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.236	13	1,1	111	9,9	9.517	-184	-1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	445	21	5,0	48	12,1	3.608	-54	-1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	416	24	6,1	60	16,9	3.283	-35	-1,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	3	60,0	-12	-60,0	121	-32	-20,9
Selbständigkeit	14	-8	-36,4	-	-	140	4	2,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	306	-50	-14,0	-8	-2,5	2.309	157	7,3
Nichterwerbstätigkeit	442	36	8,9	49	12,5	3.355	-282	-7,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	243	-15	-5,8	48	24,6	2.051	27	1,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	163	36	28,3	-1	-0,6	1.093	-331	-23,2
Sonstiges/keine Angabe	43	6	16,2	22	104,8	245	-5	-2,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.089	61	5,9	-50	-4,4	9.189	-242	-2,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	358	23	6,9	55	18,2	3.074	-120	-3,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	319	12	3,9	46	16,8	2.735	-124	-4,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	17	x	7	50,0	127	-13	-9,3
Selbständigkeit	17	-	-	4	30,8	160	-1	-0,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	255	26	11,4	-31	-10,8	2.107	6	0,3
Nichterwerbstätigkeit	405	-5	-1,2	-77	-16,0	3.459	-182	-5,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	243	-25	-9,3	-21	-8,0	2.254	-22	-1,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	120	23	23,7	-11	-8,4	816	-19	-2,3
Sonstiges/keine Angabe	71	17	31,5	3	4,4	549	54	10,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

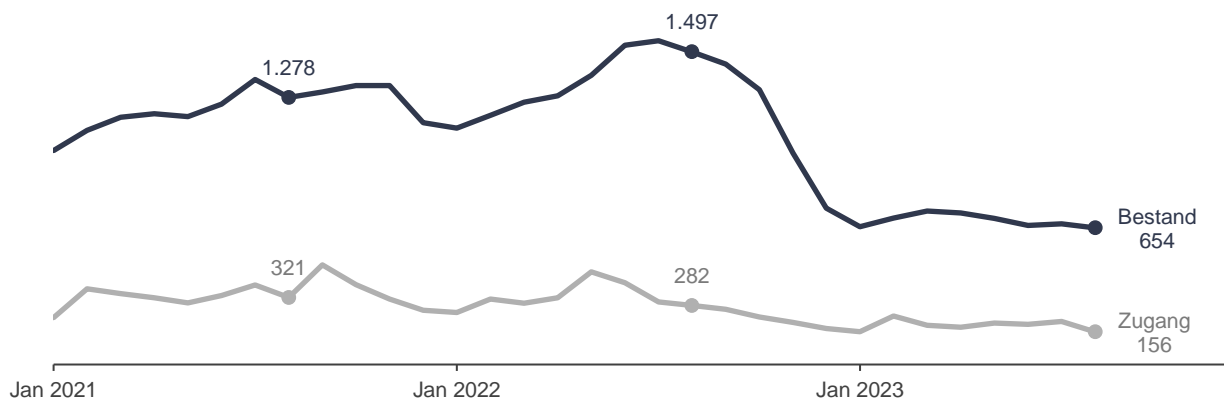
Gemeldete Arbeitsstellen

Märkisch-Oderland

August 2023

Im August waren 654 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 20 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 843 Stellen weniger (-56 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 156 neue Arbeitsstellen, das waren 126 oder 45 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.509 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.083 oder 42%. Zudem wurden im August 175 Arbeitsstellen abgemeldet, 153 oder 47 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.598 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 680 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	156	-50	-24,3	-126	-44,7	1.509	-1.083	-41,8
dar. sofort zu besetzen	91	-15	-14,2	-100	-52,4	814	-871	-51,7
sozialversicherungspflichtig	150	-53	-26,1	-132	-46,8	1.473	-1.087	-42,5
dar. sofort zu besetzen	86	-17	-16,5	-105	-55,0	791	-872	-52,4
Bestand	654	-20	-3,0	-843	-56,3	689	-664	-49,1
dar. sofort zu besetzen	576	-17	-2,9	-839	-59,3	595	-640	-51,8
sozialversicherungspflichtig	645	-16	-2,4	-841	-56,6	676	-663	-49,5
dar. sofort zu besetzen	568	-12	-2,1	-837	-59,6	583	-639	-52,3
Abgang	175	-20	-10,3	-153	-46,6	1.598	-680	-29,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	165	-27	-14,1	-159	-49,1	1.565	-674	-30,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

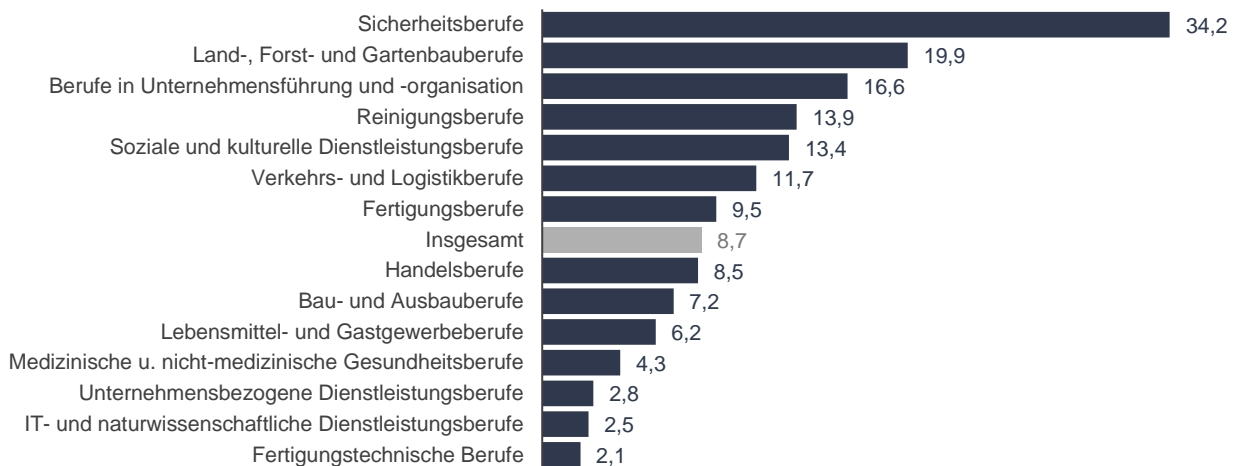
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Märkisch-Oderland

August 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2023		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.670	100	141	2,6	77	1,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	438	7,7	-2	-0,5	24	5,8
Fertigungsberufe	199	3,5	2	1,0	10	5,3
Fertigungstechnische Berufe	158	2,8	-	-	-4	-2,5
Bau- und Ausbauberufe	630	11,1	16	2,6	-5	-0,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	414	7,3	6	1,5	36	9,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	272	4,8	4	1,5	34	14,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	524	9,2	59	12,7	79	17,8
Handelsberufe	611	10,8	-1	-0,2	44	7,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	532	9,4	21	4,1	69	14,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	145	2,6	12	9,0	11	8,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	58	1,0	-3	-4,9	8	16,0
Sicherheitsberufe	376	6,6	6	1,6	16	4,4
Verkehrs- und Logistikberufe	676	11,9	2	0,3	16	2,4
Reinigungsberufe	402	7,1	-3	-0,7	-26	-6,1
Keine Angabe	235	4,1	22	10,3	-235	-50,0
Gemeldete Arbeitsstellen	654	100	-20	-3,0	-843	-56,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	22	3,4	-5	-18,5	-24	-52,2
Fertigungsberufe	21	3,2	1	5,0	-65	-75,6
Fertigungstechnische Berufe	76	11,6	12	18,8	-133	-63,6
Bau- und Ausbauberufe	88	13,5	-27	-23,5	-85	-49,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	67	10,2	-6	-8,2	-69	-50,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	64	9,8	5	8,5	-107	-62,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	39	6,0	-4	-9,3	-57	-59,4
Handelsberufe	72	11,0	-7	-8,9	-45	-38,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	32	4,9	4	14,3	-40	-55,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	52	8,0	9	20,9	-1	-1,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	23	3,5	-1	-4,2	-8	-25,8
Sicherheitsberufe	11	1,7	-5	-31,3	-80	-87,9
Verkehrs- und Logistikberufe	58	8,9	-2	-3,3	-118	-67,0
Reinigungsberufe	29	4,4	6	26,1	-11	-27,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

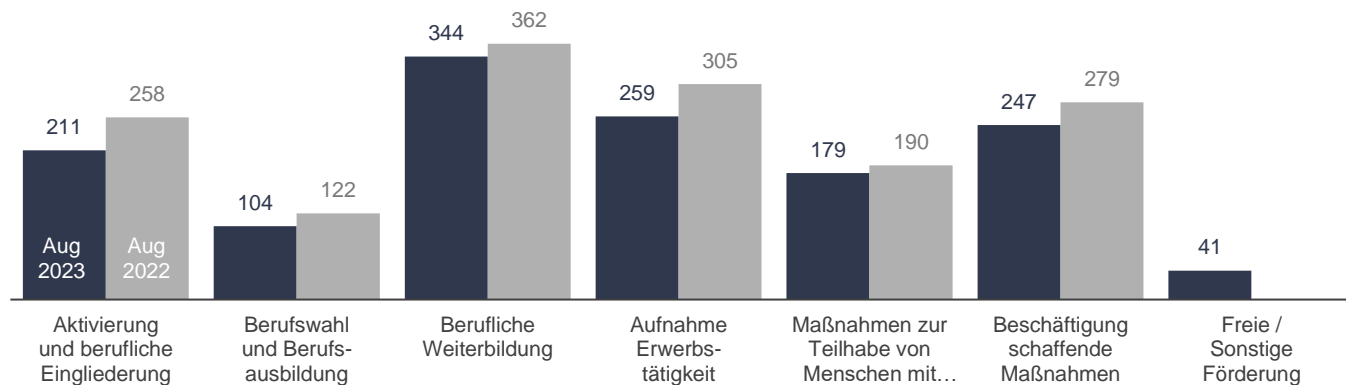
Märkisch-Oderland

August 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	262	25	10,5	25	10,5	1.983	-224	-10,1
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	82	6	7,9
Berufliche Weiterbildung	51	-1	-1,9	-19	-27,1	589	56	10,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	23	53,5	14	26,9	384	-46	-10,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	40	-25	-38,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	42	32	x	1	2,4	214	-41	-16,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-55	-90,2	6	x	73	67	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	211	11	5,5	-47	-18,2	223	-89	-28,4
Berufswahl und Berufsausbildung	104	-94	-47,5	-18	-14,8	233	-2	-0,9
Berufliche Weiterbildung	344	-32	-8,5	-18	-5,0	396	15	3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	259	5	2,0	-46	-15,1	254	-43	-14,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	179	-8	-4,3	-11	-5,8	205	-4	-1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	247	11	4,7	-32	-11,5	236	-47	-16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	41	-16	-28,1	*	*	13	11	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	139	-25	-15,2	-38	-21,5	1.266	-235	-15,7
Berufswahl und Berufsausbildung	102	43	72,9	20	24,4	240	-3	-1,2
Berufliche Weiterbildung	76	-1	-1,3	9	13,4	668	87	15,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	8	17,0	4	7,8	382	-28	-6,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-3	-17,6	-2	-12,5	98	-3	-3,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	28	20	250,0	-12	-30,0	211	-49	-18,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-1	-7,1	*	*	30	23	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

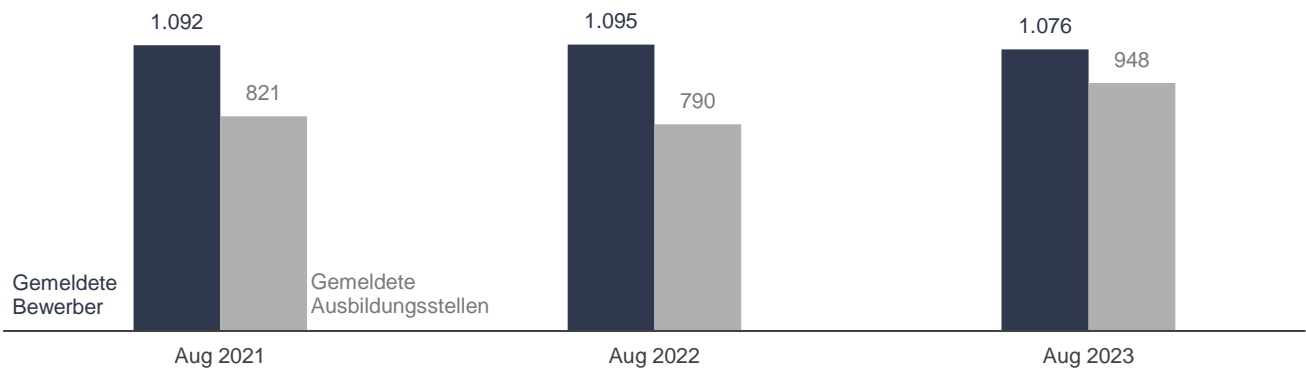
Ausbildungsmarkt

Märkisch-Oderland

August 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.076 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 19 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 948 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 158 (+20%). Ende August waren 290 Bewerber noch unversorgt und 372 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+45 oder +18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+73 oder +24%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.076	-19	-1,7	1.095	1.092
versorgte Bewerber	786	-64	-7,5	850	812
einmündende Bewerber	432	37	9,4	395	447
andere ehemalige Bewerber	303	-113	-27,2	416	299
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	51	12	30,8	39	66
unversorgte Bewerber	290	45	18,4	245	280
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	948	158	20,0	790	821
betriebliche Ausbildungsstellen	939	153	19,5	786	816
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	5	125,0	4	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	372	73	24,4	299	235
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,88	x	x	0,72	0,75
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,28	x	x	1,22	0,84

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Märkisch-Oderland (Arbeitsort)

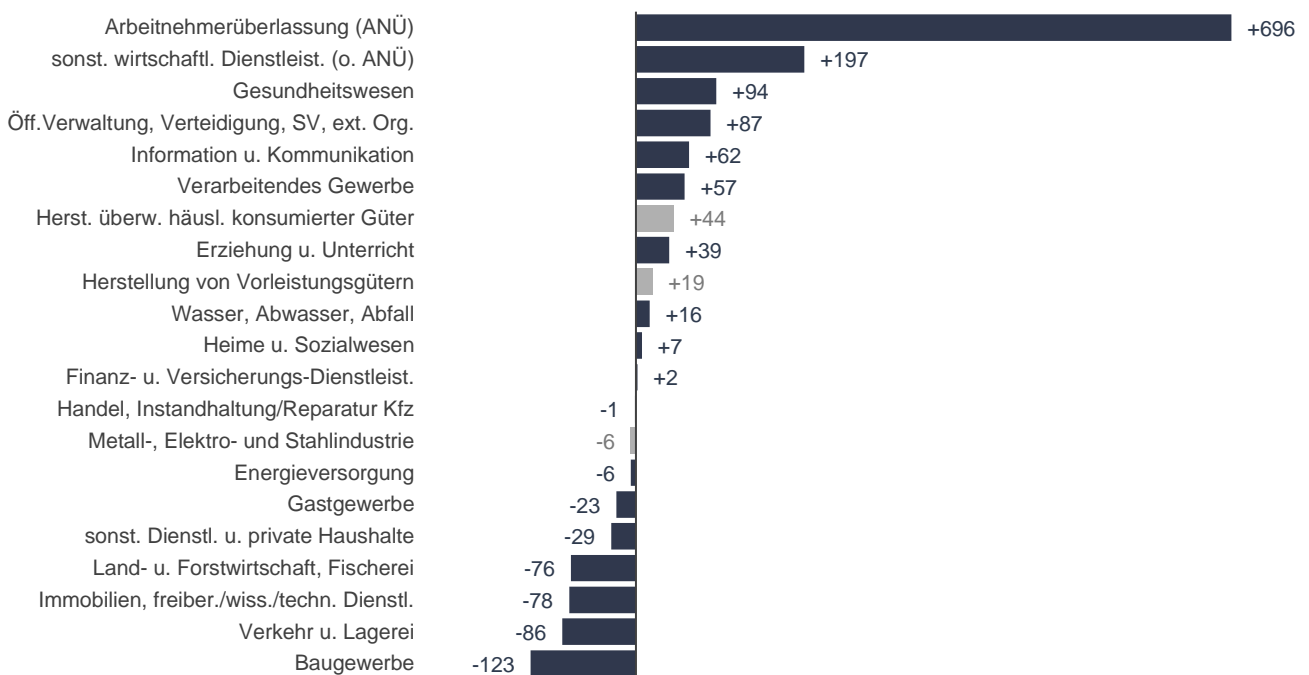
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 53.816. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 835 oder 1,6%, nach +1.338 oder +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+696 oder +54,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-123 oder -2,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	53.816	54.237	52.921	52.912	52.981	835	1,6
51,8% Männer	27.857	28.256	27.577	27.620	27.633	224	0,8
48,2% Frauen	25.959	25.981	25.344	25.292	25.348	611	2,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	5.198	5.246	4.586	4.676	4.762	436	9,2
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	34.361	34.633	34.074	34.066	34.046	315	0,9
25,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	13.715	13.818	13.744	13.688	13.686	29	0,2
66,3% Vollzeit	35.698	36.079	35.131	35.140	35.188	510	1,4
33,7% Teilzeit	18.118	18.158	17.790	17.772	17.793	325	1,8
89,2% Deutsche	48.023	48.468	47.945	48.175	48.387	-364	-0,8
10,8% Ausländer	5.793	5.769	4.976	4.737	4.594	1.199	26,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

Mai 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.972	280	4,9
davon			
mit 1 Person	3.660	67	1,9
mit 2 Personen	1.187	113	10,5
mit 3 Personen	566	38	7,2
mit 4 Personen	310	32	11,5
mit 5 und mehr Personen	249	30	13,7
darunter			
Single-BG	3.660	67	1,9
Alleinerziehende-BG	1.127	148	15,1
Partner-BG ohne Kinder	524	9	1,7
Partner-BG mit Kindern	574	42	7,9
nicht zuordenbare BG	87	14	19,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.701	190	12,6
davon: mit 1 Kind	856	104	13,8
mit 2 Kindern	528	47	9,8
mit 3 und mehr Kindern	317	39	14,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	10.373	698	7,2
darunter			
Männer	5.348	240	4,7
Frauen	5.025	458	10,0
Leistungsberechtigte (LB)	9.715	777	8,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	9.699	779	8,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.372	450	6,5
darunter			
Männer	3.707	88	2,4
Frauen	3.665	362	11,0
davon			
unter 25 Jahre	1.167	218	23,0
25 bis unter 55 Jahre	4.382	275	6,7
55 Jahre und älter	1.823	-43	-2,3
darunter			
Deutsche	5.642	-388	-6,4
Ausländer	1.730	838	93,9
darunter			
Alleinerziehende	1.117	148	15,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.327	329	16,5
darunter			
unter 3 Jahre	393	-18	-4,4
3 bis unter 6 Jahre	512	87	20,5
6 bis unter 15 Jahre	1.335	267	25,0
über 15 Jahre	87	-7	-7,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	16	-2	-11,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	658	-79	-10,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	272	39	16,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	386	-118	-23,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

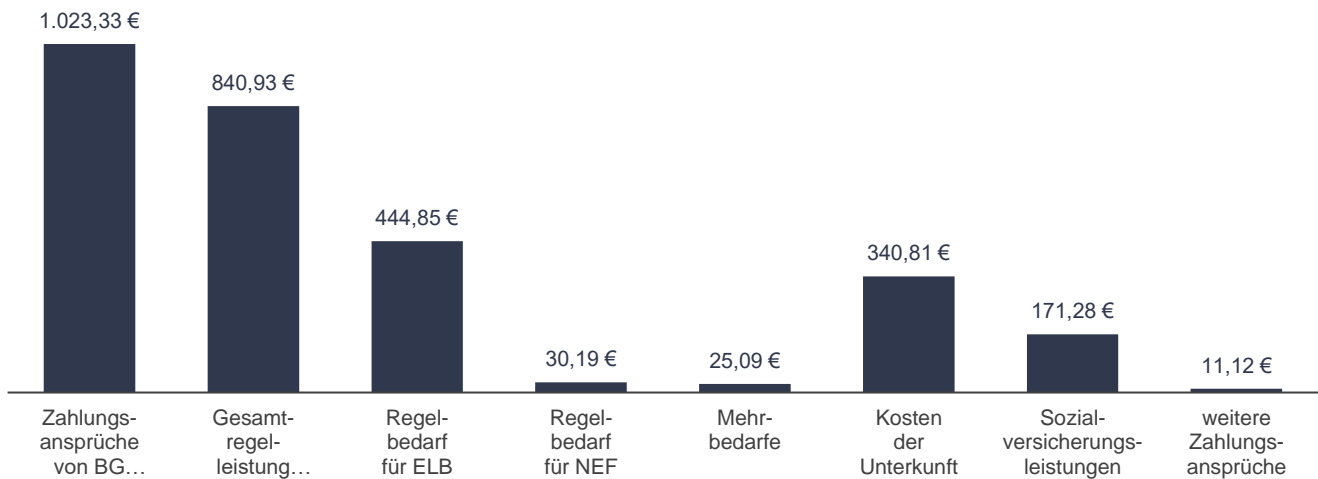
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

Mai 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.111.334	1.023	5.972	1.023
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	5.022.064	841	5.965	842
Regelbedarf für ELB	2.656.662	445	5.410	491
Regelbedarf für NEF	180.283	30	826	218
Mehrbedarfe	149.827	25	1.642	91
Kosten der Unterkunft	2.035.291	341	5.306	384
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.010.814	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.022.885	171	5.940	172
weitere Zahlungsansprüche	66.386	11	-	-
sonstige Leistungen	56.922	10	-	-
unabweisbarer Bedarf	8.409	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.055	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.